

Deutsch lernen im Programm »German Matters«

»Never knew before what eternity was made for. It is to give some of us a chance to learn German, hat Mark Twain gesagt. Und wir selbst sind überrascht, dass wir ihm beweisen konnten, dass er unrecht hatte!«



Alle Absolventen des German Matters-Programms bekommen als Auszeichnung mit dem Zertifikat eine Preisschleife verliehen.
© Astrid Eckert

So kommentierte die Griechin Panagiota Revithi ihren Lernweg im Programm German Matters des TUM Sprachenzentrums. Für sie und 40 weitere Absolventen und Absolventinnen hat das Erlernen der deutschen Sprache bis zum Niveau B2 keine Ewigkeit gedauert, sondern gerade mal zwei, drei Semester. Für ihre Leistung bekamen sie im Mai 2017 im Audimax des Institute for Advanced Study der TUM feierlich ihre Abschlusszertifikate überreicht.

Es ist bereits das zweite Studienjahr, in dem rund 90 ausgewählte internationale Masterstudierende die Möglichkeit nutzen, in kürzester Zeit und in optimal auf ihre Stundenpläne abgestimmten Lehrveranstaltungen Deutsch zu lernen. Sie alle studieren in englischsprachigen Masterstudiengängen der Fakultäten für Informatik, für Physik und für Mathematik. Und doch haben sich die meisten bereits vor dem Studienbeginn dazu entschlossen, an dem Zertifikatsprogramm teilzunehmen.

German Matters ist so erfolgreich, weil die Fakultäten und das TUM Sprachenzentrum von Beginn an intensiv zusammenarbeiteten, das Programm gemeinsam

konzipierten und umsetzen. Weitere Mitglieder der TUM-Familie wirken unterstützend mit: Studierende, die sich als Deutschlandstipendiaten als Tutoren engagieren, und auch Alumni, die den Masterstudierenden als Mentorinnen und Mentoren zur Seite stehen. Dieser Austausch bietet nicht nur die Gelegenheit, die Sprachkenntnisse anzuwenden, sondern die Teilnehmenden bekommen auch interessante Einblicke in den Arbeitsmarkt und die Firmenkulturen in Deutschland.

Da ein großer Teil der internationalen Masterstudierenden nach dem Abschluss in Deutschland in den Beruf einsteigen möchte, rundet ein interkulturell ausgerichtetes »Fit for the Job«-Seminar unter Beteiligung der Abteilung »Alumni & Career« das Programm ab. Hier werden unter anderem kommunikative Situationen am zukünftigen Arbeitsplatz trainiert. Die Bedeutung solcher Fertigkeiten betonte Dr. Eckhart von Hahn von SAP SE bei der Absolventenfeier: »Am Standort Deutschland benötigen die Mitarbeiter Deutsch-Kenntnisse und ein empathisches kulturelles Verständnis«; nur so könnten sie erfolgreich mit den lokalen Kunden interagieren. Die ersten 41 German Matters-Absolventen haben ihr Fachstudium noch nicht beendet, aber mit German Matters bereits eine große sprachliche Hürde auf dem Weg in das berufliche Leben in Deutschland genommen.

Claudia Hanke, Birgit Nierhoff-King, Katharina Lechle



**Jetzt kann ich
Nachrichten
verstehen und
Zeitungen
auf Deutsch
lesen. «**



Gani Qinami (Master Informatik):

»Deutsch lernen ist mir sehr wichtig für eine bessere Integration in den Alltag hier in München und auch, damit ich bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt habe. German Matters hat mir in dieser Hinsicht viel geholfen. Ich habe das Programm fast als Anfänger gestartet und jetzt kann ich echte Gespräche führen, Nachrichten verstehen und Zeitungen auf Deutsch lesen.«



**Akhil Marar (Master Physics
(Applied and Engineering
Physics)):**

»Deutsch ist enorm hilfreich, um sich in der deutschen Kultur und Gesellschaft zurechtzufinden.«



Valeriia Chernenko (Master Informatik):

»Das Mentoring war für mich sehr nützlich, weil ich Deutsch üben konnte. Deutschkenntnisse sind ein riesiger Vorteil für eine zukünftige Karriere und für den Alltag in Deutschland.«